

Hamburg 20 Jahre Junges Schauspielhaus



SEPT-DEZ  
2025



Uraufführung

## ANYBODY HOME 14+

von Stanislava Jević und Klaus Schumacher

Alma weiß nicht, wie das alles angefangen hat. Der Zerfall ihrer Familie. Eben waren sie noch kleine Kinder, die glücklich in die Grundschule hüpfen. Aber irgendwann fing alles an, sich zu verändern. Wie Billardkugeln in einer zu großen, sich permanent ausdehnenden Spiralgalaxie, verloren sie sich im unendlichen Raum. Die Algorithmen hatten unmerklich Besitz von ihnen ergriffen und sie gingen sich verloren. Wie ihr Haus Feuer gefangen hat? Es war ein sehr heißer Sommer, als ihre Zwillingsschwester Seraphin und sie 18 Jahre alt wurden.

„Anybody Home“ entwirft das Porträt einer auseinanderdriftenden Familie im Strudel der Gegenwart. Stanislava Jević und Klaus Schumacher zeichnen Figuren, die stellvertretend für die Zuschauenden die Widersprüche und Spannungen einer durch soziale Medien und das Internet überforderten Gesellschaft erleben. Aller Überforderung zum Trotz ringen die Familienmitglieder umeinander, um ihre Verbundenheit und darum, der scheinbaren Sinnlosigkeit einer taumelnden Welt einen Sinn entgegenzusetzen. Katrin Plötzky erschafft eine Bühne, die zum Sinnbild des brüchigen Zuhauses wird: ein sich drehendes, zweistöckiges, halb abgebranntes Haus, das in der dynamischen Regie von Klaus Schumacher und begleitet von Live-Musiker Jan S. Beyer zu einem schmerzlichen und zugleich utopischen Schauplatz unserer Gegenwart wird.

Regie: Klaus Schumacher / Bühne und Kostüme: Katrin Plötzky / Komposition und Live-Musik: Jan S. Beyer / Dramaturgie: Stanislava Jević

Mit: Hermann Book, Anastasia Lara Heller, Victoria Kraft, Silvio Kretschmer, Christine Ochsenhofer, Parsa Yaghoubi Pour

**Uraufführung: 20/9/25**  
Große Bühne Wiesendamm

**Empfohlen für die Klassenstufen 9-13**

## FÜHLER 12+



In Koproduktion mit Shared Leadership in Dance, gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.

Hamburg | Behörde für Kultur und Medien

## Premiere

Eine SchauspielRaum-Produktion

Vielleicht ist es soweit und wir sind bereits in einer Zeit angekommen, von der es später heißen wird: Weißt Du noch, die Zeit, als Körper zum Tabu wurden und Berührungen abhandeln kamen? Sie wurden durch Likes ersetzt. Berührungen haben angefangen, zu stören: Zu nah, zu anzüglich, zu neugierig, zu freiheitsliebend, zu sinnlich – einfach zu gefährlich! Dabei gibt es schon immer eine große Sehnsucht danach, von etwas oder jemandem berührt zu werden, Geborgenheit zu erfahren, Verbindung zu spüren – mit der Welt, meinem Gegenüber, mit dem Regentropfen, der meine Fingerspitze trifft. Mit sich berührenden und um kein Wort verlegenen Körpern bieten drei Choreograf\*innen der Entkörperlichung die Stirn. Sie kippen nicht nur das Gesetz von menschlichem Abstand, sie fordern auch ein Umdenken der Berührung ein und fragen: Wie steht es um das Berühren und das Berührt-Werden? Welche Gefühle und Ängste verbinden sich damit? Was entsteht im Moment der Berührung – eine Welt, meine Welt, mein Körper, ich selbst?

Jenny Beyer, Antje Pfundtner und URSina Tossi laden Jugendliche ein, alternative Gegenwarten zu denken und Formen der Berührung als Begegnung und Kommunikation zu erproben. Junge Tänzer\*innen zwischen 14 und 21 machen vor keinem Körper Halt und strecken ihre Fühler weit aus. Ob Mensch, Luft oder Stein, ob sinnlich oder symbolisch, sie berühren es, halten es, lassen es los, nähern sich wieder an.

Regie und Choreografie: Jenny Beyer, Antje Pfundtner, URSina Tossi (Shared Leadership in Dance) / Bühne: Yvonne Marcour, Irene Pätzug / Kostüme: Yvonne Marcour / Musik und Komposition: Jetzmann, Nikolaus Woernle, Johannes Miethke / Dramaturgie: Anne Kersting, Till Wiebel / Theaterpädagogik und Produktionsleitung: Laura Brust

**Premiere: 30/10/25**

Große Bühne Wiesendamm

**Empfohlen für die Klassenstufen 7-13**

Ermöglicht durch die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

ZEIT  
STIFTUNG  
BUCERIUS

## Uraufführung

# DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE BEIM RICHTIGEN NAMEN GENANNT 8+

von Markolf Naujoks

Die zwei Geschwister, *Der Jüngere* und *Die Ältere*, sind mit ihrer Mutter in ein fremdes Land geflohen, in dem die Wörter klingen, als hätten die Leute Kreide gefressen. Die Heimat war ein Märchenreich, in der ihre Mutter eine große Zauberin war – sie kannte die geheimen Namen aller Dinge. Und wer die wahren Namen der Dinge kennt, kann sie verändern. Doch ihre Heimat wurde von bösen Mächten überfallen. Als sich eines Tages ein magischer Weg zurück auftut, zögern *Die Ältere* und *Der Jüngere* keinen Moment, und es beginnt eine abenteuerliche Reise voller Herausforderungen, die sie nur gemeinsam bestehen können. Gut, dass sie ihrer Mutter drei Zauberworte abgelauscht haben: die geheimen Namen des Schnees, der Vögel und des Himmels. Das neue Stück des preisgekrönten Autors Markolf Naujoks erzählt berührend von zwei Geschwistern, denen es mittels ihrer Fantasie gelingt, das durch Krieg und Flucht zerbrochene Familienglück wiederherzustellen.

Regie, Bühne, Komposition: Markolf Naujoks / Bühne, Projektionen und Kostüme: Theda Schoppe / Dramaturgie: Mathias Wendelin

Mit: Victoria Kraft,  
Parsa Yaghoubi Pour

**Uraufführung: 21/11/25**  
Studio Wiesendamm

**Empfohlen für die  
Klassenstufen 3-6**



darstellende  
Künste  
e.V. für  
Junges  
Publikum

Deutscher  
Umkreisfonds

Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Förderung im Rahmen von „Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater, ein Kooperationsprojekt des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in der Bundesrepublik Deutschland und des Deutschen Literaturfonds e.V. mit Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.“

## Repertoire

# TIERE IM HOTEL 5+

von Gertrud Pigor

Der Bär möchte den Winterschlaf in einem Grand Hotel abhalten. Bereits beim Check-in stellt er Ansprüche. Keinen Mucks möchte er hören und sein Frühstück hat er mitgebracht: Ein Küken, das gemästet werden soll. Als noch eine Horde Waschbären auftaucht, fühlt sich das Kaninchen, Page und Liftboy im Grand Hotel, leicht überfordert. Eine turbulente Komödie über das große Abenteuer, eigene Entscheidungen zu treffen.

Regie: Gertrud Pigor / Mit: Hermann Book (Video), Anastasia Lara Heller, Silvio Kretschmer, Christine Ochsenhofer, Alicja Rosinski, Parsa Yaghoubi Pour

**Empfohlen für Vor- und Grundschulklassen**

# BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD 6+

Eine Stückentwicklung von Brigitte Dethier, Till Wiebel und Ensemble

Vor etwa 100 Jahren erfand der österreichische Jäger und Schriftsteller Felix Salten die Figur des kleinen Rehns Bambi, die durch die Walt Disney-Verfilmung zur Ikone wurde. In unserer Stückentwicklung wird Bambi zum Namensgeber für eine spektakuläre Expedition: Das Publikum begleitet drei Pfadfinder samt ihrer Anführerin auf eine abenteuerliche Reise in den Wald, wo sie sich auf den Spuren von Bambi eben jenen Fragen und Herausforderungen stellen, die auch den berühmten Vierbeiner bewegten.

Regie: Brigitte Dethier / Mit: Victoria Kraft, Silvio Kretschmer, Christine Ochsenhofer, Parsa Yaghoubi Pour

**Empfohlen für die Klassenstufen 1-4**



## Repertoire

### BONNI & KLEID 8+

von Sofie Boiten und Lorenz Nolting

Bonnie und Clyde, die in der Wirtschaftskrise des frühen 20. Jahrhunderts durch Amerika zogen, waren für die Obrigkeit Kriminelle, doch viele feierten sie als Held\*innen gegen ein gefühloses Wirtschaftssystem. Hundert Jahre später lassen Konkurrenzkampf und Billigproduktion die Kluft zwischen Besitzenden und Besitzlosen weiter anwachsen. Zwei Produkte – ein Bon und ein Kleid – brechen aus einem Lager aus – und ihre turbulente Flucht macht deutlich, dass die Liebe über die Warenwelt triumphieren kann.

Regie: Lorenz Nolting / Mit: Hermann Book, Anastasia Lara Heller, Alicja Rosinski

Empfohlen für die Klassenstufen 3-6



### AUS DEM NICHTS 14+

nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin  
Bühnenfassung von Stanislava Jević und Klaus Schumacher

Bei einem Nagelbombenanschlag kommt Katja Şekercis Familie ums Leben. Staatsanwaltschaft, Polizei und Presse vermuten, dass es sich um einen Racheakt der türkischen oder kurdischen Mafia handelt. Die Brutalität der Tat und das rassistische Vorgehen der staatlichen Apparate lassen Katja verzweifeln und die Wut in ihr wachsen. Kann es Gerechtigkeit geben in einer Gesellschaft, die Menschen aufgrund ihrer Wurzeln diskriminiert und ihnen mit Hass begegnet? Und wird Rache zu einer Option, wenn der Rechtsstaat versagt?

Regie: Klaus Schumacher / Mit: Anastasia Lara Heller, Christine Ochsenhofer, Parsa Yaghoubi Pour, Payam Yazdani

Empfohlen für die Klassenstufen 8-13

Im Anschluss an jede Vorstellung bieten wir ein Publikumsgespräch an.

## Repertoire SchauSpielRaum

### FIESTA 9+

von Gwendoline Soublin  
aus dem Französischen von Corinna Popp  
Eine SchauSpielRaum-Produktion

Ein Orkan droht Nonos heiß ersehnte 10. Geburtstagsfeier zu verhindern. Doch Nono und seine Freund\*innen schmieden einen Plan, damit die Party doch noch steigen kann. Wie gehen wir mit Unvorhergesehenem und Katastrophen um? Wie lassen wir uns auf Kompromisse in Ausnahmesituationen ein? Gwendoline Soublins preisgekröntes Stück ist ein Fest für das Leben selbst! Mit Jugendlichen zwischen 10 und 15 Jahren erzählen wir diese humorvolle Geschichte.

Regie: Laura Brust / Mit: Liana Aydin, Theodora Boadi, Elin Brown, Felicity Forest, Lasse Johann Freyberg, Frédéric Joos, Mathilda Metzner, Penelope Tzanakakis

Empfohlen für die Klassenstufen 3-6

### DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE 13+

frei nach Johann Wolfgang Goethe  
Eine SchauSpielRaum-Produktion

Vor 250 Jahren veröffentlichte Goethe seinen Briefroman über die tragische Liebe des jungen Werther und damit das literarische Manifest der hoffnungslos Verliebten des 18. Jahrhunderts. Doch auch eine junge Generation der Gegenwart kommt nicht so einfach an Werthers Gefühlen vorbei, da sie oftmals im Deutschunterricht mit seiner Besessenheit konfrontiert wird. Aber wie blickt sie heute auf diese einst so einflussreichen Zeilen? Vielleicht leiden bei einer Lektüre im 21. Jahrhundert ja viel mehr die Werte als der Werther.

Regie: Till Wiebel / Balach Baloch, Hema Böckelmann, Lena Domagk, Ella Kiesel, Aleksandra Moll, Jette Specht, Ilja Vidanov, Ylvi Weber

Empfohlen für die Klassenstufen 8-13

Ermöglicht durch die  
ZEIT STIFTUNG BUCERUS

Ermöglicht durch die  
ZEIT STIFTUNG BUCERUS



### BLOOMY SUNDAY

An verschiedenen Sonntagen der Saison laden wir Sie zu einem besonderen Menü und zum Verweilen im Theater ein. Der erste Gang ist der Besuch einer Kindertheatervorstellung. Der zweite Gang besteht aus einem theaterpädagogischen Angebot. Und der dritte Gang ist ein gemeinsames Essen. Hier können Sie untereinander und mit dem Team des Jungen SchauSpielHauses in Austausch kommen.

Wir möchten ausdrücklich Familien ansprechen, die sich einen Theaterbesuch eventuell nicht leisten können. Daher gibt es den Bloomy Sunday mit Vorstellungsbuchung, Mitmach-Programm und Essensangebot für insgesamt 5 € pro Person.

**SO 5/10/25 – 11.00 Uhr:**  
**Bambi: Eine Expedition in den Wald**  
**SO 30/11/25 – 15.00 Uhr:**  
**Tiere im Hotel**

Unterstützt durch die Freunde des  
Deutschen Schauspielhauses e. V.



# SEPT 2025

SA  
13/9 15.00–18.00 Uhr  
**THEATERNACHT HAMBURG**  
Große Bühne & Studio

SA  
20/9 19.00 Uhr **Uraufführung**  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

DI  
23/9 10.30 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

MI  
24/9 10.30 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

DO  
25/9 19.00 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

FR/SA  
26+27/9 18.00–18.55 Uhr  
**FIESTA** 9+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

# OKT 2025

MI  
1/10 10.30–11.50 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne

DO  
2/10 10.30–11.50 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne

FR  
3/10 ab 15.00 Uhr **Tag d. Dt. Einheit**  
**NACHBARSCHAFTSFEST**  
Foyer

19.00 Uhr  
**THE GIRL FROM ALEPPO**  
Konzert: Chor der Hochschule für bildende Künste

SA  
4/10 19.00 Uhr  
**THE GIRL FROM ALEPPO**  
Konzert: Chor der Hochschule für bildende Künste

SO  
5/10 11.00–12.20 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne

Im Anschluss  
**BLOOMY SUNDAY**  
Foyer

MI/DO/FR  
8–10/10 10.30–11.35 Uhr  
**BONNI & KLEID** 8+  
Studio

SA  
11/10 19.00 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

MO  
13/10 19.00 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

DI  
14/10 19.00 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

MI/DO  
15–  
16/10 10.30 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

18.00–18.55 Uhr  
**FIESTA** 9+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

DO  
30/10 19.00 Uhr **Premiere**  
**FÜHLER** 12+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

# NOV 2025

SO  
2/11 16.00  
**FÜHLER** 12+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

19.00–20.20 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

MO  
3/11 19.00–20.20 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

DI  
4/11 19.00–20.20 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

MI  
5/11 10.30–11.50 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

FR  
7/11 19.00–20.20 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

SA  
8/11 19.00–20.20 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DI  
11/11 10.30–11.50 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DO  
13/11 19.00 Uhr  
**FÜHLER** 12+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

FR  
14/11 19.00 Uhr  
**FÜHLER** 12+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

FR  
21/11 18.00 Uhr **Uraufführung**  
**DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE ...** 8+  
Studio ... beim richtigen Namen genannt

DI  
25/11 10.30 Uhr  
**DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE ...** 8+  
Studio ... beim richtigen Namen genannt

MI  
26/11 10.30 Uhr  
**DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE ...** 8+  
Studio ... beim richtigen Namen genannt

FR  
28/11 10.30–11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

SO  
30/11 15.00-16.10 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

Im Anschluss  
**BLOOMY SUNDAY**  
Foyer

## DEZ 2025

DI  
2/12 10.30-11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

MI  
3/12 10.30-11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

DO  
4/12 10.30-11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

SA  
6/12 19.00 Uhr  
**FÜHLER** 12+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

DI  
9/12 10.30 Uhr  
**DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE ...** 8+  
Studio ... beim richtigen Namen genannt

MI  
10/12 10.30 Uhr  
**DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE ...** 8+  
Studio ... beim richtigen Namen genannt

19.00 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

DO  
11/12 10.30 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

FR  
12/12 10.30 Uhr  
**ANYBODY HOME** 14+  
Große Bühne

SO  
14/12 15.00 Uhr  
**DER HIMMEL, DIE VÖGEL, DER SCHNEE ...** 8+  
Studio ... beim richtigen Namen genannt

MI  
17/12 17.00-18.20 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne

DO  
18/12 17.00-18.20 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne

FR  
19/12 18.00-18.55 Uhr  
**FIESTA** 9+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

SA  
20/12 16.00-17.20 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne

SO  
21/12 15.00-16.20 Uhr  
**BAMBI: EINE EXPEDITION IN DEN WALD** 6+  
Große Bühne



Alle  
Termine ab  
sofort  
buchbar!

Extras

## THEATERNACHT HAMBURG

Am **13/9/25** laden die Bühnen der Stadt wieder zur Theater-  
nacht Hamburg ein. Das Junge SchauSpielHaus bietet von  
**15-18 Uhr** ein buntes Nachmittagsprogramm für Familien  
und Kinder an. Aus unserem Repertoire präsentieren wir  
die Kinderstücke „Bambi“ (6+) und „Bonni & Kleid“ (8+) und  
zeigen erste Einblicke in die kommenden Premieren „Momo“  
(10+) und „Der Himmel, die Vögel, der Schnee beim richtigen  
Namen genannt“ (8+). Außerdem gibt es Kinderschminken,  
ein Glücksrad, eine Foto-Aktion, theaterpädagogische Work-  
shops und Popcorn. Kommt vorbei!

Tickets erhältlich unter: [theater-hamburg.org](https://theater-hamburg.org)

## „THE GIRL FROM ALEPPO“

### CHORKONZERT UND NACHBARSCHAFTSFEST

Die fünfsätzliche Kantate von Cecilia McDowall erzählt die  
außergewöhnliche Geschichte der kurdischen Teenagerin  
Nujeen Mustafa, die mit zerebraler Lähmung geboren wurde  
und im Rollstuhl mit ihrer Schwester vor dem Krieg aus  
Aleppo nach Europa fliehen musste. Das Werk ist für Chor,  
Solist\*innen, Violine und Klavier komponiert und wurde 2018  
uraufgeführt. Der Chor der Hochschule für bildende Künste  
Hamburg unter der Leitung von Gesa Werhahn wird das  
Werk sowie weitere Chormusik rund um das Thema Heimat,  
Flucht und Vertreibung präsentieren. Anlässlich dieses  
Konzerts findet erstmalig ein Nachbarschaftsfest am Jungen  
Schauspielhaus statt. Wir freuen uns, Nujeen Mustafa im  
Rahmen des Konzerts am Samstag, den **4/10/25**, als  
Gesprächsgast begrüßen zu dürfen.

**Nachbarschaftsfest: FR 3/10/25 - 15 Uhr**

**Chorkonzert: FR 3/10/25 - 19 Uhr**

**Chorkonzert mit Gesprächsgast Nujeen Mustafa:  
SA 4/10/25 - 19 Uhr**

# KARTENTELEFON 040.248713

**Einzelpreis:** bis 18 Jahre 9 € / ab 18 Jahre 15 €

**Gruppenpreis:** ab 10 Personen gesonderte Konditionen /  
Kindergartengruppen und Schulklassen (ab 12 Personen) 7,50 €

**Familienpreis:** Ab drei Besucher\*innen, davon mindestens eine  
minderjährige Person, zahlt nur eine erwachsene Person den  
vollen Preis, jede weitere Person 8,50 €.

**6er-Karte:** sechs Besuche im Jungen SchauSpielHaus für 45 €

## Kontakt

Kartenbüro Deutsches SchauSpielHaus, Kirchenallee 39,

→ Mo-Fr 11.00–19.00 Uhr, Sa 12.00–19.00 Uhr

E-Mail: [kartenservice@schauspielhaus.de](mailto:kartenservice@schauspielhaus.de)

Online-Buchung: [junges.schauspielhaus.de](http://junges.schauspielhaus.de)

Kartenservice für Schulen und Kindergärten: 040.248713

E-Mail: [schulkarten@schauspielhaus.de](mailto:schulkarten@schauspielhaus.de)

Infos, Beratung und Material der Theaterpädagogik:

[theaterpaedagogik-ish@schauspielhaus.de](mailto:theaterpaedagogik-ish@schauspielhaus.de)

Noch Fragen? Wir beantworten sie in der Sprechstunde!

Immer Di-Do 13.00-15.00 Uhr unter 040.24871697

## Spielorte

Große Bühne, Studio, Foyer im Jungen SchauSpielHaus,

Wiesendamm 28 / 22305 Hamburg

Verkehrsanbindung: U/S-Bahn Barmbek / Saarlandstraße

## Vorverkaufsbeginn

Der Vorverkauf beginnt mit Erscheinen des Spielplans.

Abonnieren Sie den Newsletter vom Jungen SchauSpielHaus

unter [junges.schauspielhaus.de/newsletter](http://junges.schauspielhaus.de/newsletter) und Sie werden

rechtzeitig zum Vorverkaufsbeginn informiert.

## Impressum

Neue Schauspielhaus GmbH V.i.S.d.P.: Intendantin: Karin Beier /

Kfm. Geschäftsführer: Friedrich Meyer / Künstlerischer Leiter Junges

Schauspielhaus Hamburg: Klaus Schumacher / Redaktion: Dramaturgie

und Kommunikation / Konzeption/Grafikdesign: Andreas Haase /

Fotos: Sinje Hasheider / Druckerei: Hartung Druck + Medien GmbH /

Redaktionsschluss: 19/6/2025 – Änderungen vorbehalten.



Junges.  
Schauspiel  
Haus.de



Mehr Infos: